

Einladung

DGIV-Konferenz

„Intersektorale Gesundheitszentren“ (IGZ) am Beispiel Thüringen

Datum: Dienstag, der 22. September 2020, 14.00 – 18.00 Uhr

Ort: KV Thüringen, Zum Hospitalgraben 8, 99425 Weimar

„Intersektorale Gesundheitszentren“ (IGZ) stellen ein neues Modell zur Sicherung der Gesundheitsversorgung im ländlichen Raum dar: Existenzgefährdete kleinere Krankenhäuser der Grund- und Regelversorgung werden in IGZs umgewandelt, die einerseits in der klassischen ambulanten Versorgung verankert sind, andererseits aber auch über einige Tage eine erweiterte ambulante medizinische Betreuung über Nacht sicherstellen können.

Das von der „Oberender AG“ entwickelte Modell bringt Win-win-Situationen für alle Beteiligten:

- Erhaltung von Standorten sowie Arbeitsplätzen in den Kommunen
- finanzielle Entlastung der häufig kommunalen Krankenhaussträger
- bedarfsgerechtere Versorgung der Bürgerinnen und Bürger.

IGZs wären theoretisch sofort umsetzbar. Um dieses „Hybrid-Modell“ der „HybridVersorgung“ jedoch auch institutionell im Gesundheitssystem abzubilden, müssen einige Rahmenbedingungen angepasst werden. Politik und Selbstverwaltung müssen sich Gedanken machen, wie „Hybridversorger“ sich ordnungspolitisch sauber in unser Gesundheitssystem einfügen lassen. Hierzu gibt es bereits Pläne und Überlegungen – so auch von der BARMER und der KV Thüringen. Diese Konzepte benötigen mehr Flexibilität und müssen auch ins SGB V einfließen, um weiter Bewegung zwischen ambulanter und stationärer Versorgung zu initiieren.

Wie konkrete Perspektiven aussehen könnten, um die medizinische Grundversorgung in ländlichen Regionen auf Basis Intersektoraler Gesundheitszentren langfristig und auf hohen Qualitätsniveau sichern zu können, möchten wir mit Ihnen im Rahmen der DGIV-Konferenz „Intersektorale Versorgungszentren“ besprechen und erarbeiten.

Wir würden uns freuen, wenn Sie Ihre Teilnahme an dieser Veranstaltung möglich machen könnten, und wären für eine Anmeldung mit dem beigefügten Formular dankbar.

Mit freundlichen Grüßen – im Namen der Deutschen Gesellschaft für Integrierte Versorgung (DGIV)



Dr. Albrecht Kloepfer

Programm

„Intersektorale Gesundheitszentren“ (IGZ) am Beispiel Thüringen

Agenda:

14:00 – 14:45 Uhr	Erläuterung des Konzepts Prof. Dr. Andreas Schmid, Universität Bayreuth, Oberender AG
14:45 – 15:30 Uhr	Bedarfsplanung und Budgetverlagerung als Herausforderungen für Ambulantisierer: Dr. med. Thomas Schröter, KV Thüringen, 2. Vorsitzender des Vorstands
15:30 – 16:00 Uhr	Kaffeepause
16:00 – 16:45 Uhr	Versorgungsrealität am praktischen Beispiel. Herausforderungen kommunaler Krankenhäuser in ländlichen Regionen. <ul style="list-style-type: none">- Alexander Schmidtke, Hauptgeschäftsführer, REGIOMED-KLINIKEN GmbH (Südthüringen/Franken)- Harald Zanker, Landrat Unstrut-Hainich-Kreis
16:45 – 18:00 Uhr	Diskussion / Chancen für gemeinsame Entwicklungen der Standorte (ul> - Ministerin Heike Werner (TMASGFF) (angefragt) - Dr. med. Annette Rommel, KV Thüringen, 1. Vorsitzende des Vorstands - Birgit Dziuk, Landesgeschäftsführerin BARMER - Christoph Zippel, MdL CDU, gesundheitspolitischer Sprecher - Babett Pfefferlein, MdL Bündnis 90/Grüne, gesundheitspolitische Sprecherin - Prof. Dr. Andreas Schmid, Universität Bayreuth, Oberender AG - Dr. Gundula Werner, Vorsitzende der Landeskrankengesellschaft Thüringen
18.00 – 19.00 Uhr	Get Together

Moderation: Dr. Albrecht Kloepfer, Deutsche Gesellschaft für Integrierte Versorgung

Rückantwort

„Intersektorale Gesundheitszentren“ (IGZ) am Beispiel Thüringen

Anmeldung bitte bis spätestens Donnerstag, den 10. September 2020

Datum: Dienstag der 22. September 2020 von 14:00 bis 18:00 Uhr
Ort: KV Thüringen, Zum Hospitalgraben 8, 99425 Weimar

Bitte per eMail an: info@dgiv.org

Ja, ich werde an der Veranstaltung teilnehmen.

O zum DGIV-Mitgliedspreis für 149 Euro
 O zum Normalpreis für 199 Euro

Nein, ich kann leider nicht kommen.

Statt meiner Person kommt von meiner Institution: _____

Name: _____

Institution: _____

Adresse: _____

E-Mail: _____